



**Blaues Wunder im Land der offenen Ferne - Artenvielfalt in den
Bergwiesen der Rhön erhalten und wiederherstellen | Die Goldwespen
Mitteleuropas**

[Vollartikel]

Annette Otte, Wiebke Hansen, Yves Klinger, Damian Schulze-Brüninghoff,
Kristin Ludewig, Kathrin Stenchly und Michael Wachendorf

Blaues Wunder im Land der offenen Ferne - Artenvielfalt in den Bergwiesen der
Rhön erhalten und wiederherstellen

Die Stauden-Lupine (*Lupinus polyphyllus*) breitet sich zunehmend in den
artenreichen Bergwiesen des UNESCO-Biosphärenreservats Rhön aus - mit
fatalen Folgen für die dortige Biodiversität. Forschungsgruppen der
Universitäten Gießen und Kassel untersuchen in einem fachübergreifenden
Projekt Möglichkeiten zur Restituierung der Bergwiesen, Ausbreitungswege der
Lupine sowie Methoden eines fernerkundungsbasierten Monitorings und
erforschen Optionen zur energetischen Verwertung des Schnittgutes der von
der Lupine dominierten Bergwiesen.

Mehr:

<https://www.anl.bayern.de/publikationen/anliegen/meldungen/wordpress/artenvielfalt-bergwiesen-rhoen/>.

[Rezension]

Bernhard Hoiß

Die Goldwespen Mitteleuropas

Goldwespen gehören wohl zu den schönsten und farbenprächtigsten Tieren.
Ihre Larven leben als Parasiten, etwa bei Bienen, Wespen oder
Pflanzenwespen, und sind somit gute Indikatoren. Den Autoren Heinz
Wiesbauer, Paolo Rosa und Herbert Zettel ist ein beeindruckendes
Nachschlagewerk über die 215 mitteleuropäischen Arten gelungen.

Mehr:

<https://www.anl.bayern.de/publikationen/anliegen/meldungen/wordpress/die-goldwespen-mitteleuropas/>.

Dr. Bernhard Hoiß Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege
(ANL) Fachbereich 1 - Biologische Vielfalt Seethalerstraße 6 83410 Laufen

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege



Telefon: +49 8682 8963-53 Telefax: +49 8682 8963-17
bernhard.hoiss@anl.bayern.de www.anl.bayern.de

Bayerische Akademie für
Naturschutz und
Landschaftspflege (ANL)

Seethalerstraße 6
83410 Laufen
Telefon: +49 8682 8963-0
poststelle@anl.bayern.de

Weitere Informationen im
Internet unter:
www.anl.bayern.de